**AUTODOC CLUB**

# Anleitung: **PEUGEOT 406 Kombi** Domlager vorne wechseln





## ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL




Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

### Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: PEUGEOT 406 Kombi 1.9 D, PEUGEOT 406 Kombi 1.8 16V, PEUGEOT 406 Kombi 1.9 TD, PEUGEOT 406 Kombi 2.1 TD 12V, PEUGEOT 406 Kombi 2.0 Turbo, PEUGEOT 406 Kombi 2.0 16V, PEUGEOT 406 Kombi 3.0 24V, PEUGEOT 406 Kombi 1.8, PEUGEOT 406 Kombi 2.0 HDI 110, PEUGEOT 406 Kombi 2.0 HDI 90, PEUGEOT 406 Kombi 3.0 V6, PEUGEOT 406 Kombi 2.2, PEUGEOT 406 Kombi 2.2 HDI, PEUGEOT 406 Kombi 2.0 16V HPi, PEUGEOT 406 Kombi 2.0 HDi 110

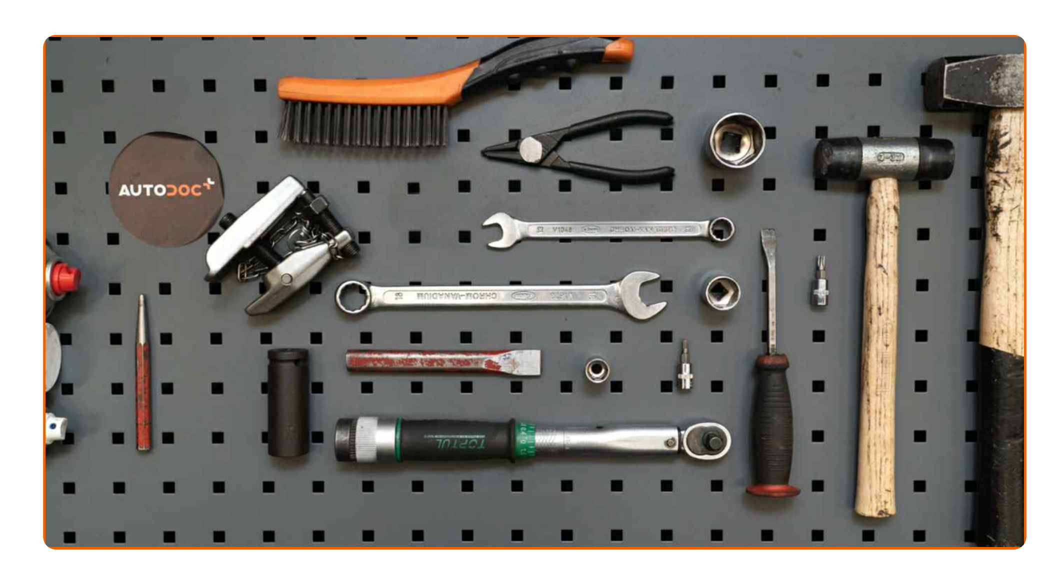
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: PEUGEOT 406 Limousine 2.2





# AUSTAUSCH: DOMLAGER – PEUGEOT 406 KOMBI. LISTE DER WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:




- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Kupferpaste
- Hochtemperatur-Keramikfett
- Drehmomentschlüssel
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 19
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 21
- Sechskant-bit nr. H6.
- Torx-Bit T50
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 10
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 16
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 17
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 21
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 36
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Ratschenschlüssel
- Flachmeißel
- Hammer
- Splinttreiber
- Brechstange
- Flacher Schraubendreher
- Rundzangen
- Kugelgelenkabzieher
- Hydraulischer Federbeinspanner
- Kotflügelschoner
- Unterlegkeil

**Werkzeuge kaufen**



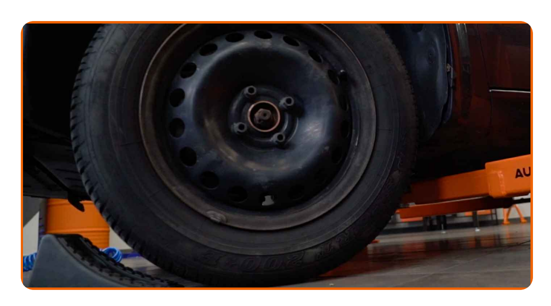


Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. AUTODOC empfiehlt:

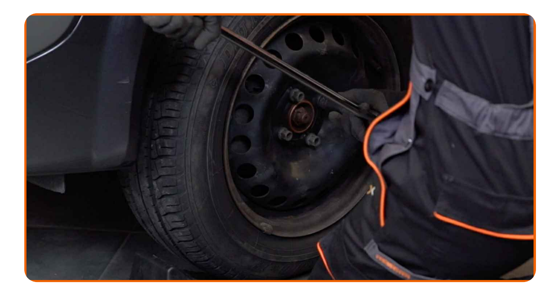
- Das Austauschverfahren ist identisch für die Domlager der linken und rechten Stoßdämpfer der Vorderradaufhängung.
- Alle Stützlager der vorderen Federbeine sollten gleichzeitig ausgetauscht werden.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

## AUSTAUSCH: DOMLAGER – PEUGEOT 406 KOMBI. GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

**1** Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



**2** Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



**3** Heben Sie die Vorderseite des Autos und sichern auf Stützen.





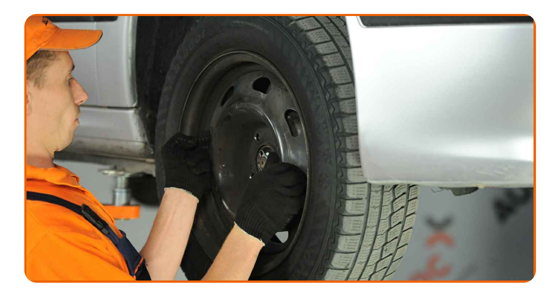
**4** Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



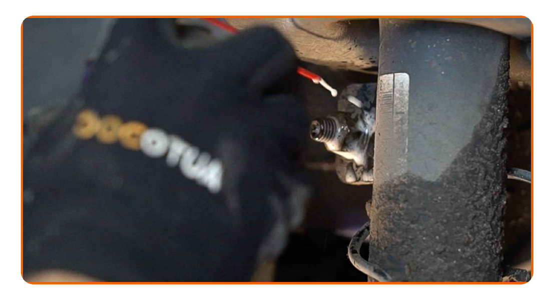
## Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. Tipp:

- Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

**5** Nehmen Sie das Rad ab.



**6** Reinigen Sie die Befestigung, die die Koppelstange mit dem Federbein verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.







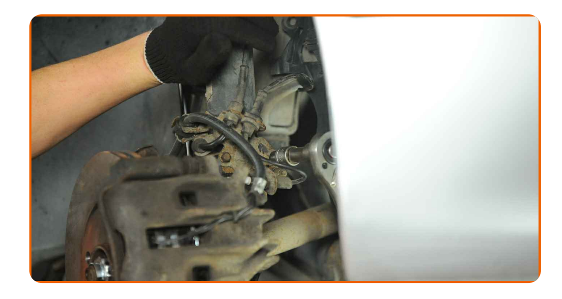
**7** Schrauben Sie das Befestigungselement heraus, das die Druckstange mit dem Federbein verbindet. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 19. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



**8** Entfernen Sie die Stabilisatorstange.



**9** Schrauben Sie den ABS-Kabelhalter ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



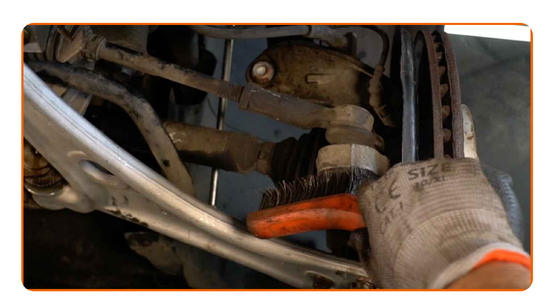
**10** Entfernen Sie die Halterung der Stoßdämpferstrebe.



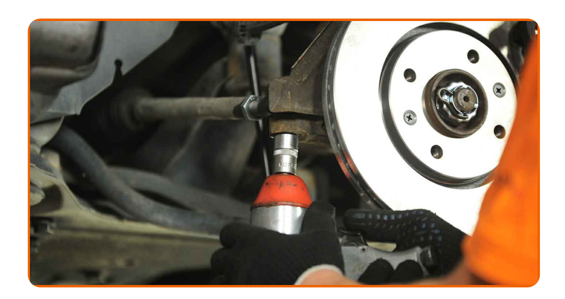




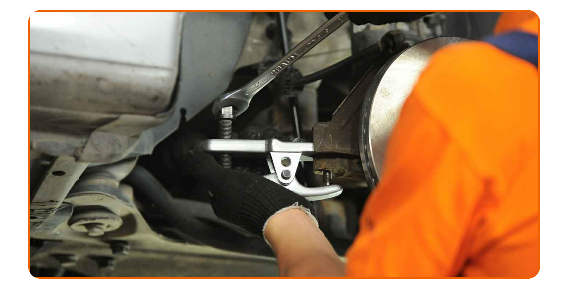
**11** Reinigen Sie das Befestigungselement, das den Spurstangenkopf mit dem Achsschenkel verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



**12** Lösen Sie das Ende der Befestigungsmutter an dem Achsschenkel. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 17. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

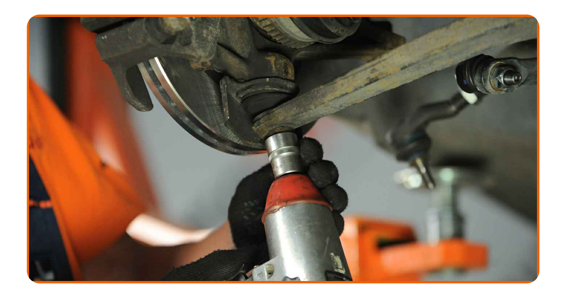


**13** Ziehen Sie den Spurstangenkopf vom Achsschenkel. Verwenden Sie einen Kugelgelenkabzieher.



**14** Reinigen Sie die Befestigung, die den Achslenker mit dem Kugelgelenk verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

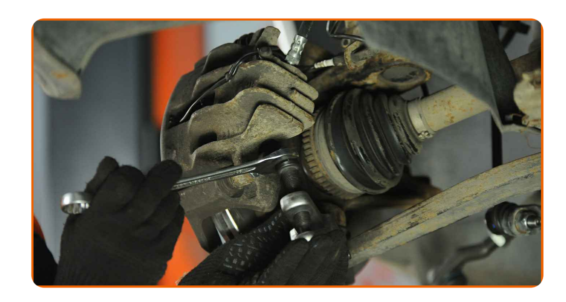
**15** Lösen Sie das Befestigungselement, welches das Kugelgelenk am Federungsquerlenker befestigt. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



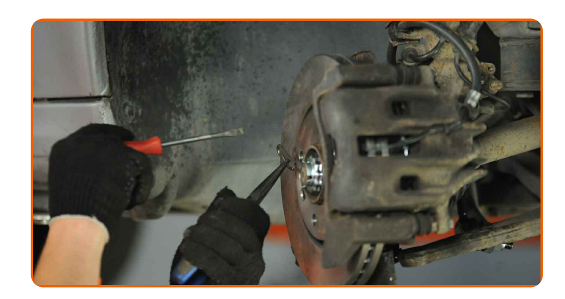




**16** Lösen Sie das Traggelenk vom Querlenker. Verwenden Sie einen Kugelgelenkabzieher. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**17** Entfernen Sie den Splint, der die Nabenmutter sichert. Verwenden Sie eine Rundzange. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



**18** Reinigen Sie das Befestigungselement der Radnabe. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



**19** Schrauben Sie die Radnaben-Achsmutter ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 36. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.





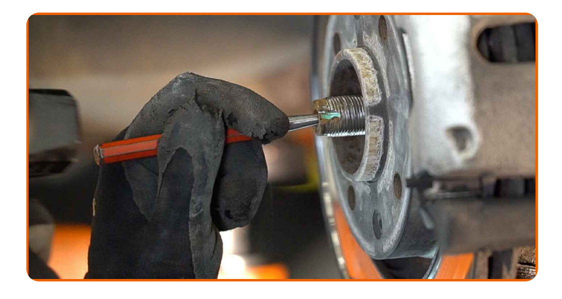




**20** Entfernen Sie die Befestigungsmutter.



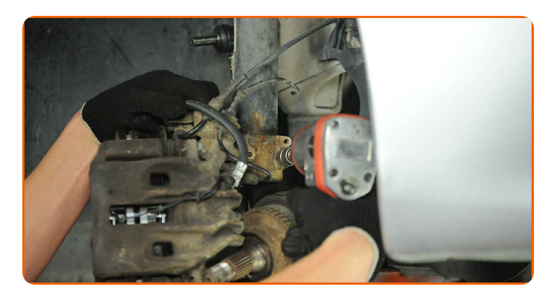
**21** Trennen Sie die Antriebswelle vom Achsschenkel. Verwenden Sie einen Splintentreiber. Benutzen Sie einen Hammer.



**22** Reinigen Sie die untere Befestigung, die das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



**23** Schrauben Sie das untere Befestigungselement ab, dass das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 16. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



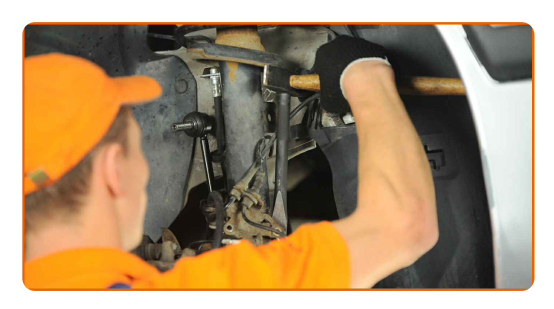




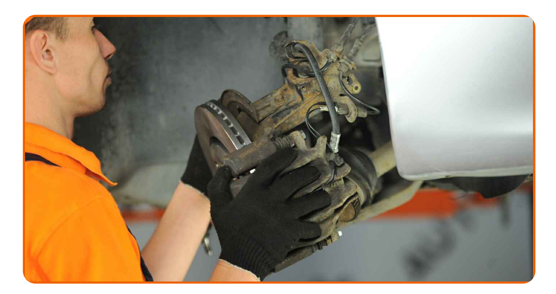
24 Entfernen Sie die Befestigungsschraube.



25 Lösen Sie das untere Befestigungselement, dass das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie einen flachen Metallmeißel. Benutzen Sie einen Hammer.



26 Ziehen Sie den Achsschenkel vom Dämpferbein ab.



**Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. Tipp von AUTODOC-Experten:**

- Stellen Sie sicher, dass der Achsschenkel gestützt wird.

27 Senken Sie das Auto ab.

28 Öffnen Sie die Motorhaube.

29 Verwenden Sie eine Kotflügel-Schutzabdeckung, um Schäden an der Lackierung und den Kunststoffteilen des Autos zu verhindern.





30 Reinigen Sie die Befestigungselemente der oberen Federbeinhalterung. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

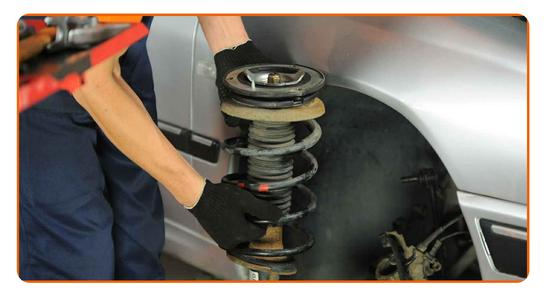
31 Schrauben Sie das obere Befestigungselement des Federbeins ab. Verwenden Sie den Torx T50. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Halten Sie beim Herausschrauben der Befestigungsschrauben das Federbein fest. PEUGEOT 406 Kombi

32 Entfernen Sie das Federbein.



33 Stellen Sie das Dämpferbein auf das Federspannwerkzeug.



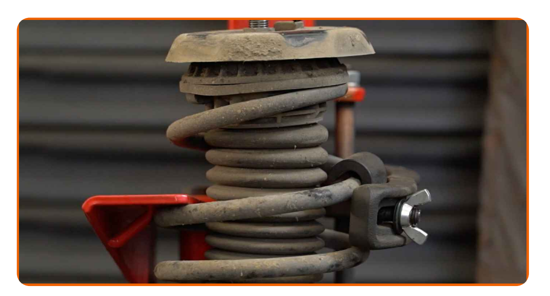




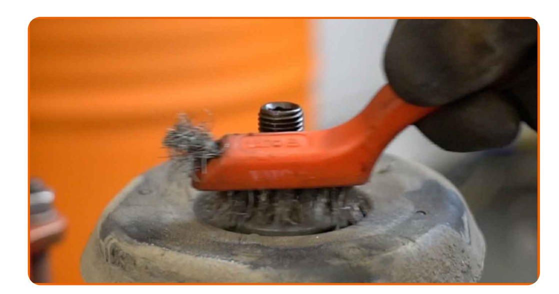
## Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. AUTODOC-Experten empfehlen:

- Beachten Sie bei der Verwendung eines Federspanners, das dieser einen sicheren Halt hat und die Federwindungen gegriffen werden, die auf den gegenüberliegenden Seiten der Feder zusammengedrückt werden.
- Stellen Sie sicher, das die Feder in der richtigen Position in Ihrer Halterung ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Federwindungen die Verriegelungsgriffe halten.

**34** Komprimieren Sie die Federn.



**35** Behandeln Sie die Federbeinstange. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



**36** Entfernen Sie die Stangenmutter des Federkolben. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 21. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.







**37** Entfernen Sie das obere Domlager. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**38** Setzen Sie das neue obere Federbeinlager ein.




**39** Ziehen Sie die Federbeinkolbenstangenmutter an. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 21. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 65 Nm Drehmoment fest.




## Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. Fachleute empfehlen:

- Stellen Sie sicher, dass die Feder richtig positioniert ist. Vermeiden Sie eine falsche Ausrichtung.

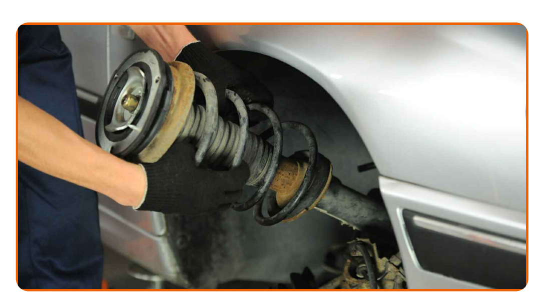
**40** Dekomprimieren Sie die Feder.

**41** Entfernen Sie das zusammengebaute Federbein.





**42** Installieren Sie das Federbein am Radlauf.



**43** Sichern Sie die oberen Befestigungen des Federbeines.

**Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. Tipp von AUTODOC:**

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Federbein, während Sie die Befestigungsschrauben einschrauben.

**44** Ziehen Sie die oberen Befestigungen des Federbeins an. Verwenden Sie den Torx T50. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 40 Nm Drehmoment fest.



**45** Entfernen Sie die Kotflügel-Abdeckung.

**46** Schließen Sie die Haube.

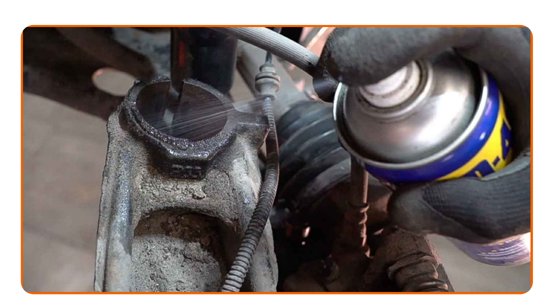
**47** Heben Sie die Vorderseite des Autos und sichern auf Stützen.





48

Behandeln Sie den Federbeinbefestigungssitz am Achsschenkel. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



49

Lösen Sie das untere Befestigungselement, dass das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie einen flachen Metallmeißel. Benutzen Sie einen Hammer.

50

Befestigen Sie das Dämpferbein auf dem Achsschenkel.



51

Bringen Sie die Befestigungsschraube an.



52

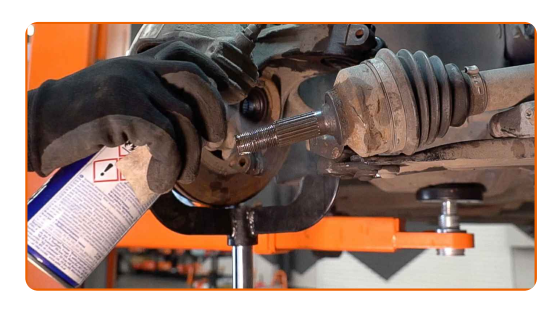
Schrauben Sie die unteren Befestigungen des Federbeins fest. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 16. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 55 Nm Drehmoment fest.



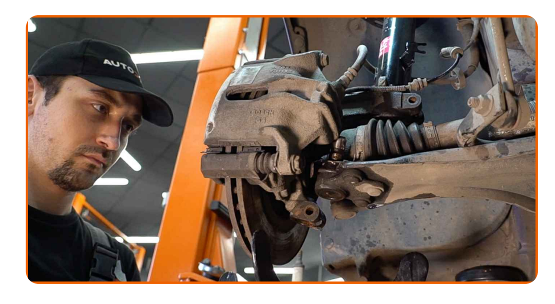




**53** Behandeln Sie die Keilwellen des Antriebswellen-Gleichlaufgelenks. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



**54** Bringen Sie den Achsschenkel an der Antriebswelle an.

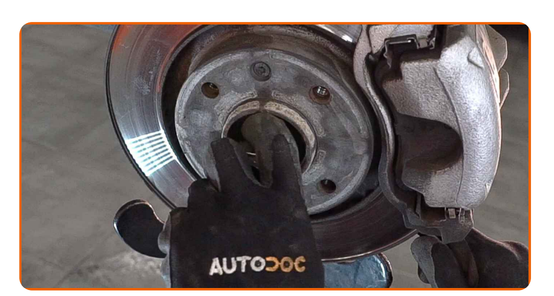


**55** Verbinden Sie das Kugelgelenk mit dem Lenker.

**56** Ziehen Sie die Befestigung fest, die den Achslenker mit dem Kugelgelenk verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 45 Nm Drehmoment fest.



**57** Bringen Sie die Befestigungsmutter an.



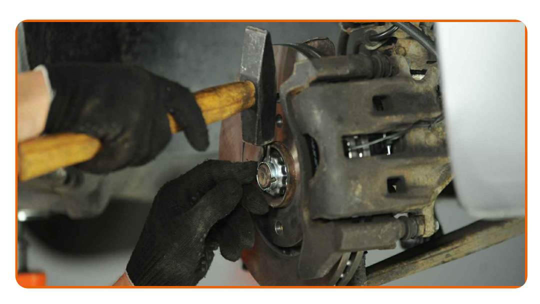




**58** Ziehen Sie die Nabe hindurch. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 36. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 325 Nm Drehmoment fest.

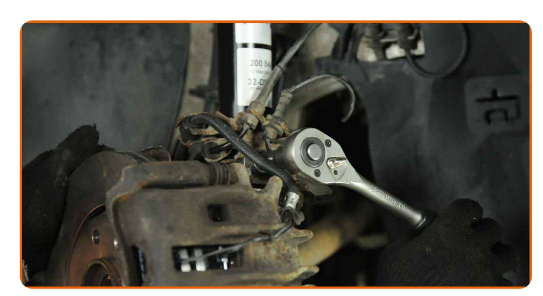


**59** Sichern Sie die Nabenmutter mit einem neuen Splint. Benutzen Sie einen Hammer. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**60** Bringen Sie die Halterung der Stoßdämpferstrebe an.

**61** Ziehen Sie den ABS-Kabelhalter an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



**62** Montieren Sie den Querlenker.

**63** Ziehen Sie das Befestigungselement an, das die Druckstange mit dem Federbein verbindet. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 19. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 65 Nm Drehmoment fest.

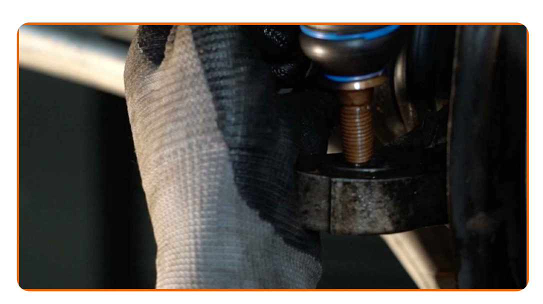








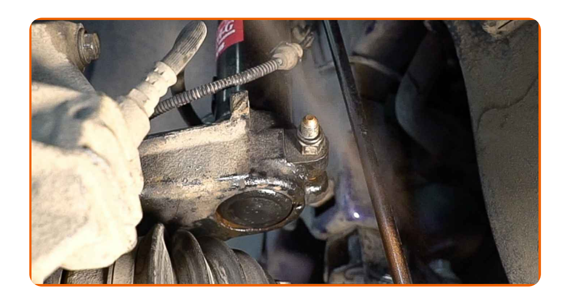
64 Bauen Sie den Spurstangenkopf an dem Achsschenkel an.



65 Ziehen Sie die Befestigungsmutter an, die den Spurstangenkopf mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 17. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 35 Nm Drehmoment fest.



66 Behandeln Sie die Federbein-Befestigungen. Behandeln Sie das Befestigungselement, das den Spurstangenkopf mit dem Achsschenkel verbindet. Behandeln Sie alle Gelenke der Koppelstange. Behandeln Sie die Befestigung des Kugelgelenks. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



67 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Verwenden Sie Hochtemperatur-Keramikfett.

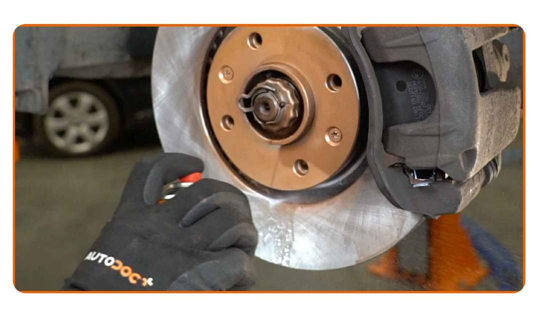






68

Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



AUTODOC empfiehlt:

- Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.

69

Bringen Sie das Rad an.



Austausch: Domlager – PEUGEOT 406 Kombi. Tipp:

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

70

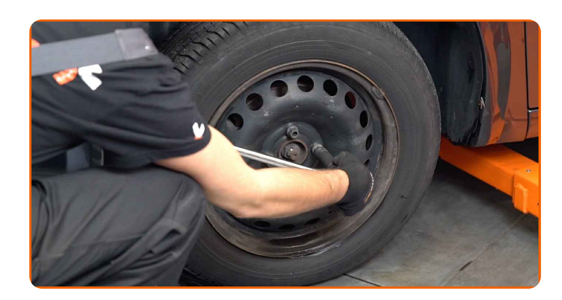
Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



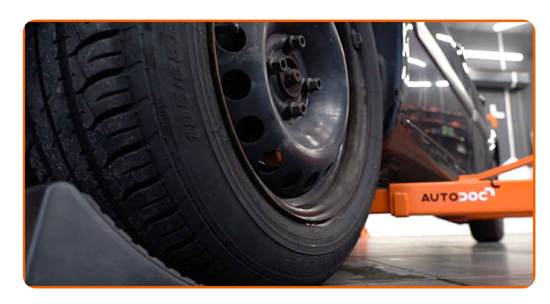




71 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 90 Nm Drehmoment fest.



72 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.




## GUT GEMACHT!







# AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES EINKAUFEN




EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

DOMLAGER: EINE GROSSE AUSWAHL

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.